

**Deckblatt**

**Teil 1 Seite 1**

**Drucksachennummer:**

0991/2012

**Datum:**

29.10.2012

## **ÖFFENTLICHE MITTEILUNG**

**Amt/Eigenbetrieb und ggf. beteiligte Ämter:**

69      Umweltamt

**Betreff:**

Neubau eines Umspannwerks der Amprion GmbH in Hagen-Garenfeld

**Beratungsfolge:**

08.11.2012      Umweltausschuss

**Kurzfassung**

Neubau eines Umspannwerkes in Garenfeld der Amprion GmbH

Das Umspannwerk Garenfeld in Hagen ist ein wichtiger Knotenpunkt im Verteilnetz des regionalen Energiedienstleisters Mark E AG und für die Durchleitung des Stroms über das Versorgungsnetz des Netzbetreibers Amprion GmbH. Nicht nur wesentliche Teile des Versorgungsgebietes Sauerland werden aus Garenfeld mit Energie versorgt, sondern es soll auch hierüber ein wichtiger Teil des Übertragungsnetzes in Deutschland geleitet werden.

Der sichere Betrieb des Umspannwerks Garenfeld ist von besonderer Bedeutung für die Region. Die Amprion GmbH plant zwischen dem bestehenden Umspannwerk der Mark-E AG und dem Ortsteil Garenfeld-Nord eine neue Umspannstation. Im April 2012 hatte bereits ein erster Informationstermin zu dem Neubau eines überregional bedeutsamen Umspannwerkes in Garenfeld stattgefunden. Dieser Neubau ist nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz (4. BImSchV) durch die Untere Umweltschutzbehörde der Städte Bochum, Dortmund und Hagen“ zu genehmigen.

Ein zweiter Termin mit der Verwaltung ist kurzfristig geplant, um die Information über das Vorhaben und die Vorbesprechung mit den beteiligten kommunalen Stellen einzuleiten. Ein konkreter Genehmigungsantrag zu diesem Projekt liegt der Stadt Hagen zurzeit noch nicht vor.

Unabhängig davon ist das Planfeststellungsverfahren der Bezirksregierung Arnsberg in Bezug auf die Trassenführung der Höchstspannungsfreileitung mit 380 kV durch das Stadtgebiet von Hagen zu sehen.

### Finanzielle Auswirkungen

*(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)*

- ☐ Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen
- ☐ Es entstehen folgende finanzielle und personelle Auswirkungen
- ☐ Es entstehen folgende bilanzielle Auswirkungen

### Maßnahme

- ☐ konsumtive Maßnahme
- ☐ investive Maßnahme
- ☐ konsumtive und investive Maßnahme

### Rechtscharakter

- ☐ Auftragsangelegenheit
- ☐ Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung
- ☐ Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung
- ☐ Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe
- ☐ Vertragliche Bindung
- ☐ Beschluss RAT, HFA, BV, Ausschuss, sonstiges
- ☐ Ohne Bindung

#### 1. Konsumtive Maßnahme

<b>Teilplan:</b>		<b>Bezeichnung:</b>	
<b>Produkt:</b>		<b>Bezeichnung:</b>	
<b>Kostenstelle:</b>		<b>Bezeichnung:</b>	

	Kostenart	Lfd. Jahr	Folgejahr 1	Folgejahr 2	Folgejahr 3
<b>Ertrag (-)</b>		€	€	€	€
<b>Aufwand (+)</b>		€	€	€	€
<b>Eigenanteil</b>		€	€	€	€

### Kurzbegründung:

- ☐ Finanzierung ist im lfd. Haushalt bereits eingeplant/gesichert
- ☐ Finanzierung kann ergebnisneutral (außer-/überplanmäßige Bereitstellung mit Deckung) gesichert werden.
- ☐ Finanzierung kann nicht gesichert werden (der Fehlbedarf wird sich erhöhen)

#### 2. Investive Maßnahme

<b>Teilplan:</b>		<b>Bezeichnung:</b>	
<b>Finanzstelle:</b>		<b>Bezeichnung:</b>	

	Finanzpos.	Gesamt	lfd. Jahr	Folgejahr 1	Folgejahr 2	Folgejahr 3
<b>Einzahlung(-)</b>		€	€	€	€	€
<b>Auszahlung (+)</b>		€	€	€	€	€
<b>Eigenanteil</b>		€	€	€	€	€

**Kurzbegründung:**

- ☐ Finanzierung ist im lfd. Haushalt bereits eingeplant/gesichert
- ☐ Finanzierung kann gesichert werden (außer-/überplanmäßige Bereitstellung mit Deckung)
- ☐ Finanzierung kann nicht gesichert werden (der Kreditbedarf wird sich erhöhen)

**3. Auswirkungen auf die Bilanz**  
(nach vorheriger Abstimmung mit der Finanzbuchhaltung)

**Aktiva:**

(Bitte eintragen)


**Passiva:**

(Bitte eintragen)


**4. Folgekosten:**

a) jährliche Kreditfinanzierungskosten für den Eigenfinanzierungsanteil	€
b) Gebäudeunterhaltsaufwand je Jahr	€
c) sonstige Betriebskosten je Jahr	€
d) Abschreibung je Jahr (nur bei investiven Maßnahmen)	€
e) personelle Folgekosten je Jahr	€
Zwischensumme	€
abzüglich zusätzlicher Erlöse je Jahr	€
<b>Ergibt Nettofolgekosten im Jahr von insgesamt</b>	<b>€</b>

**5. Auswirkungen auf den Stellenplan**

Stellen-/Personalbedarf:

(Anzahl)	Stelle (n) nach BVL-Gruppe	(Gruppe)	sind im Stellenplan	(Jahr)	einzurichten.
(Anzahl)	üpl. Bedarf (e) in BVL-Gruppe	(Gruppe)	sind befristet bis:	(Datum)	anzuerkennen.

gez.

(Name OB oder Beigeordneter inkl. Funktion)

gez.

(Name Beigeordneter inkl. Funktion)

gez.

Bei finanziellen Auswirkungen:

Christoph Gerbersmann  
Stadtkämmerer

## Verfügung / Unterschriften

### Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Oberbürgermeister

Gesehen:

\_\_\_\_\_  
Stadtkämmerer

\_\_\_\_\_  
Stadtsyndikus

\_\_\_\_\_  
Beigeordnete/r  
Die Betriebsleitung  
Gegenzeichnen:

Amt/Eigenbetrieb:

69      Umweltamt

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_